

Z-V SH  
H-13(1982)



Georg-Eckert-Institut  
für Internationale  
Schulbuchforschung  
Braunschweig  
Schulbuchbibliothek

82/3941

LEHRPLAN  
ORIENTIERUNGSSTUFE  
HAUPTSCHULE - REALSCHULE - GYMNASIUM

GESCHICHTE

Klassenstufe 6

Erprobungsfassung

- 1982 -

Georg-Eckert-Institut BS78



1 146 491 7

82/3941

# Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorbemerkungen	1
Kapitel 1	2
Frühe Lebensformen menschlicher Gesellschaft	
Kapitel 2	3
Die Griechen	
Kapitel 3	5
Die Römer	

2-VSH  
H-13 (1982)

### Vorbemerkungen

Der Geschichtsunterricht der Orientierungsstufe beginnt in der Hauptschule, der Realschule und im Gymnasium mit der Klassenstufe 6. In allen drei Schularten werden Themen aus dem gleichen Zeitraum behandelt, und zwar

- aus der Vor- und Frühgeschichte,
- aus dem Alten Orient,
- aus der griechischen und römischen Geschichte.

Sie erscheinen im Lehrplan als drei Kapitel:

1. Frühe Lebensformen menschlicher Gesellschaft,
2. Die Griechen,
3. Die Römer.

Anhand der Themenkreise sollen wichtige Grundlagen des "Abendländischen Europa" herausgearbeitet werden. Mit dieser Thematik beginnt der Unterricht der Klassenstufe 7. Es ist möglich, die einzelnen Epochen und Themen in den Schularten verschieden zu gewichten und demgemäß unterschiedlich intensiv durchzunehmen. So wird es sich etwa für die Hauptschule anbieten, die Welt der Germanen vertiefend zu behandeln und dafür die Kapitel 2 und 3 (die Griechen, die Römer) entsprechend zu kürzen. Im übrigen sind Hinweise hierzu den Lernzielformulierungen zu entnehmen (z.B. "beschreiben", "unterscheiden", "Einsichten gewinnen"). Die Zeitrichtwerte beziehen sich auf 40 Unterrichtsstunden.

Die Schüler sollten im Deutschunterricht der Klassenstufe 5 durch die Behandlung von Sagen in die griechische und römische Antike und in die Sagenwelt der Germanen eingeführt werden.

Kapitel 1

Frühe Lebensformen menschlicher Gesellschaft

8 - 12 Stunden

---

Lernziele	Arbeitsthemen
Die technischen Erfindungen, das Wirtschafts- und Sozialleben beschreiben	Jäger und Sammler
Bedingungen der Entwicklung zur Hochkultur nennen und unterscheiden	Ackerbauer und Viehzüchter Das Dorf
Einsicht gewinnen in Kontinuität und Wandel der sozialen, wirtschaftlichen, politischen und kulturellen Lebensformen	Hochkulturen in den Stromtälern

Kapitel 2

Die Griechen

8 - 12 Stunden

---

Lernziele	Arbeitsthemen
Den Verlauf der Spiele beschreiben und mit den neuzeitlichen Spielen vergleichen	Olympia
Die religiöse Verwurzelung und gemeinschaftsbildende Wirkung erkennen	
Einsicht in das Nebeneinander von privaten und öffentlichen Interessen gewinnen	
Das Leben in Athen und Sparta beschreiben	Die Polis
Die unterschiedlichen Lebensformen auf ihre geographischen und historischen Bedingungen zurückführen	
Aus einem Vergleich der beiden Stadtstaaten mögliche Gründe für deren Scheitern erschließen	
Wichtige Stationen der Auseinandersetzung kennen	Griechen und Perser

Gründe für die Auseinander-  
setzung und den Sieg der  
Griechen erschließen

Folgen der Auseinandersetzung  
erörtern

Die Rolle Alexanders für die  
Entstehung seines Weltreiches  
erkennen

Alexander der Große  
und die hellenistische  
Staatenwelt

Mögliche Gründe für die Auflösung  
des Weltreiches finden

Elemente der hellenistischen  
Kultur erkennen

Kapitel 3

Die Römer

8 - 12 Stunden

---

Lernziele	Arbeitsthemen
Die Organisation des republikanischen Stadtstaates erkennen	Von der Stadt zum Weltreich
Gründe für die Entstehung und Ausweitung des römischen Weltreiches finden	
Ursachen für die Krise der Republik nennen und deren Auswirkungen erörtern	Die römische Revolution
Verbindungen zwischen Vergangenheit und Gegenwart an Beispielen aus der römischen Kaiserzeit beschreiben	Das römische Kaiserreich
Das Leben in Rom und in einer Grenzprovinz beschreiben	





